

Realisierung eines OMG-konformen Tradingdienstes

Vorstellung des Großen Beleges

Alexander Schlett : as14@inf.tu-dresden.de

Betreuer: M. Fischer

Verantwortlicher Hochschullehrer: Prof. Hußmann

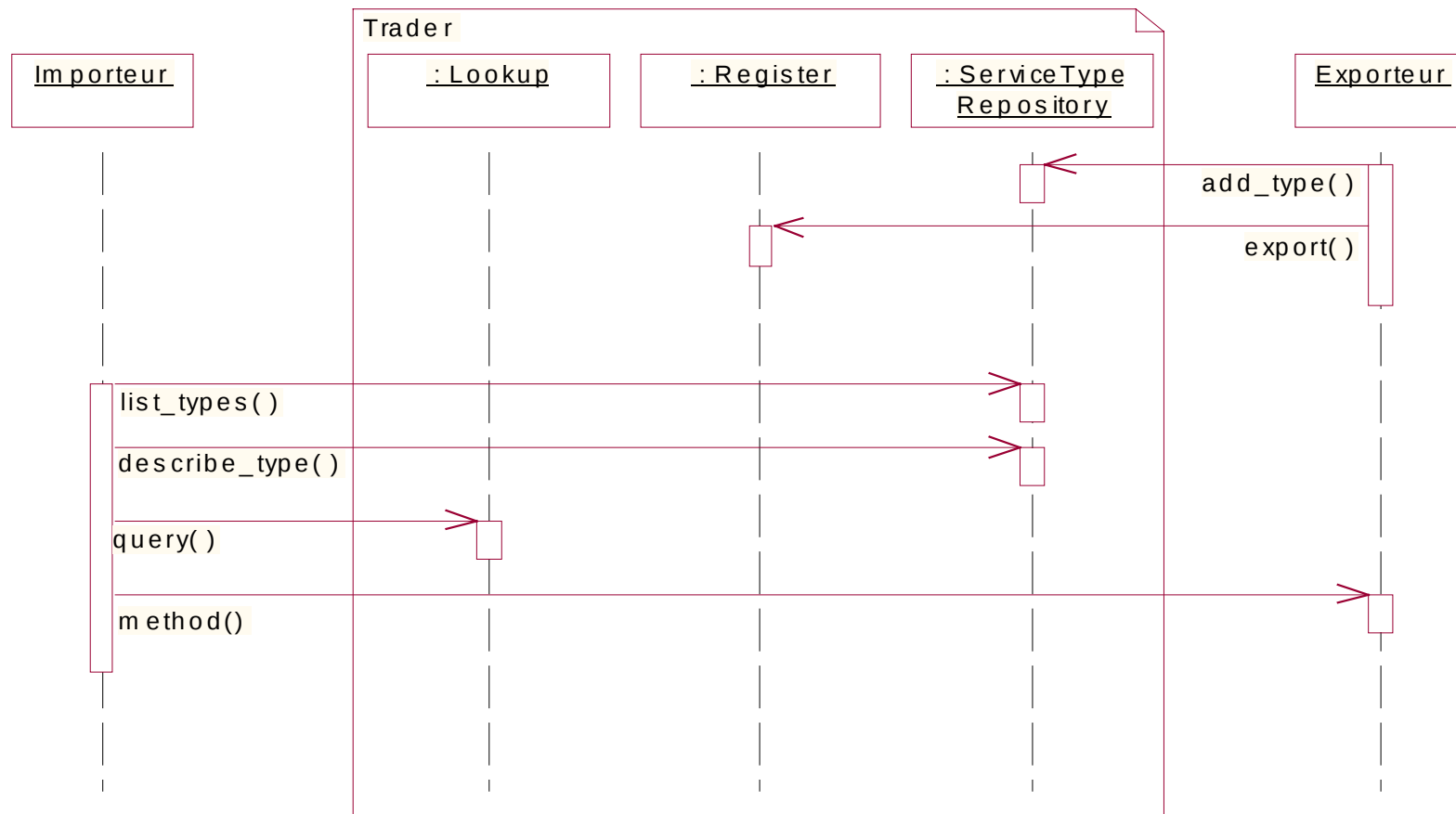
Gliederung

- Kurzüberblick Trading-Dienst
- Ziel, Umfang von VTrader
- Kurzüberblick Architektur
- Vorstellung der Implementierung und deren Erweiterbarkeit
- Realisierte Beispielanwendung
- Vorführung

Einführung: Übersicht

- Trading-Dienst:
 - CORBA-Dienst, von OMG spezifiziert
 - „gelbe Seiten“ für Objekte im verteilten System
 - Entdeckung von Diensten zur Laufzeit
 - Schnittstellen für Anbieter und Verbraucher
 - Können vernetzt sein

Einführung: Szenario



Einführung: Trader-Arten

- **query-Trader:** Lookup
- **simple Trader:** Lookup, Register
- **stand-alone Trader:** Lookup, Register, Admin
- **linked Trader:** Lookup, Register, Admin, Link
verwendet als Client: Lookup, Register
- **proxy Trader:** Lookup, Register, Admin, Proxy
verwendet als Client: Lookup
- **full-service Trader:** Lookup, Register, Admin, Link, Proxy
verwendet als Client: Lookup, Register

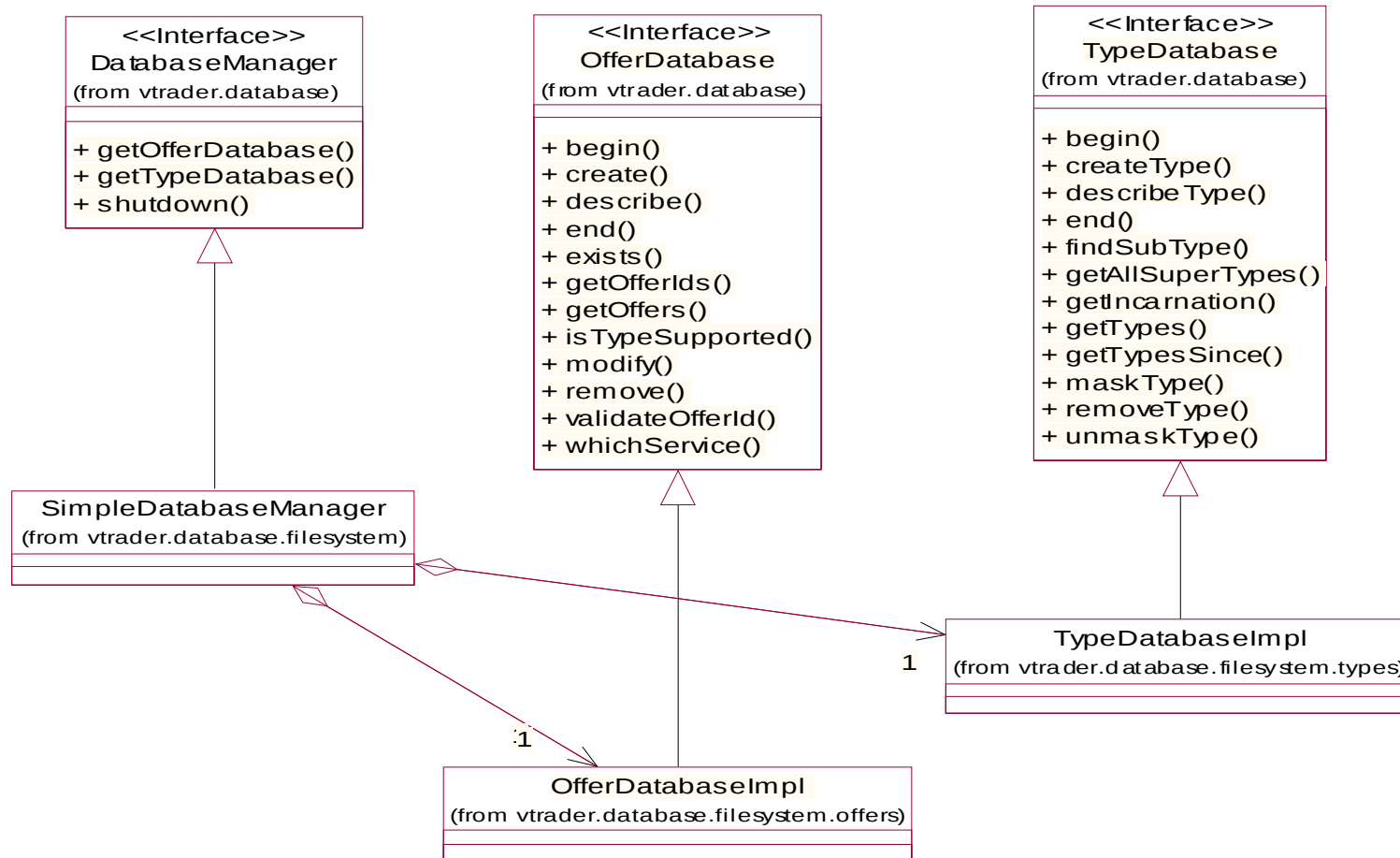
Ziel

- Implementierung eines einfachen Trading-Dienstes mit Java
- anschauliche Beispielanwendung
- dabei Erweiterbarkeit im Vordergrund
- einfache Handhabbarkeit

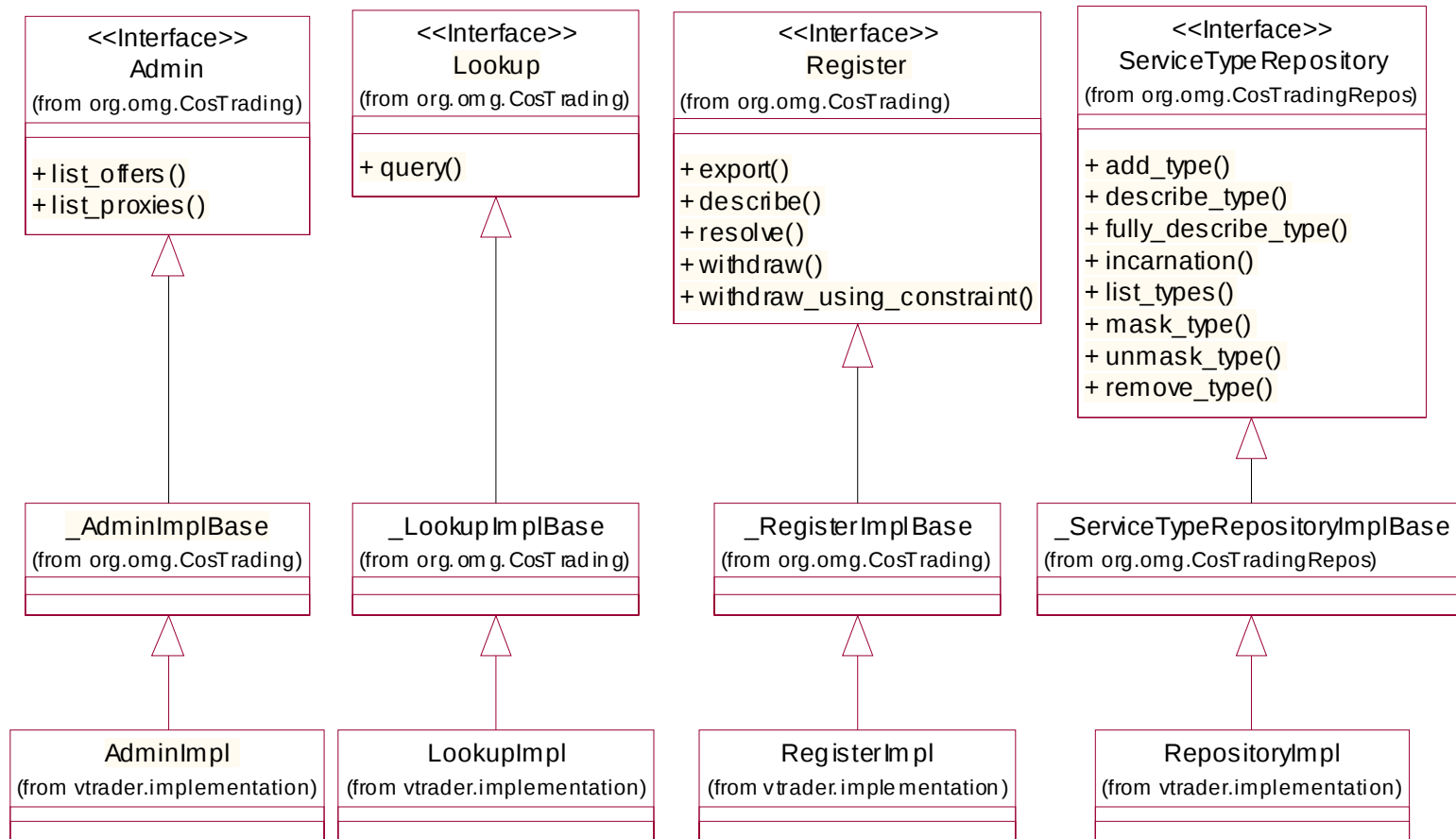
Umfang

- Projektname: VTrader
- Umfang der Realisierung: stand-alone Trader
- einfache Datenbank - über Serialisierung
- Dienstprogramme zum Trader
- Grafische Oberflächen zum Trader und Dienstprogr.
- Beispiel-Anwendung bestehend aus Exporteur und Importeur

Architektur: Datenbankschnittstelle



Architektur:Trader-Schnittstellen



VTrader

- Alle GUI's als Controller-View-Paare
- Platz für nicht implementierte Teile der Spezifikation
- flexible Datenbankbindung
- als initialer Service verfügbar

Erweiterung

- Mögliche Erweiterungen:
 - Link, Proxy - Schnittstellen (Zusammenspiel mit anderen Tradern)
 - Vorlieben, Restriktionen bei Anfragen (preferences, constraints)
 - dynamische Angebotsmerkmale
 - Anbindung eines Datenbanksystems
 - Ausbau der automatischen Verfügbarkeit mit VisiBroker

Beispielanwendung

- Zur Veranschaulichung der Trader-Funktionalität
- Realisiert: Internet-by-call least-cost-Router (VProvider)
- besteht aus Server und Client
- VProvider-Server:
 - Provider können Dienste über angebotene abstrakte Klasse implementieren
 - Eingetragene Implementationen werden vom Server an Trader exportiert
 - Konsolen-Anwendung

Beispielanwendung

- VProvider-Client:
 - Importiert angebotene Provider vom Trader
 - Benutzer können mit bestimmten Parametern günstigste Internet-Einwahl ermitteln
 - Parameter hier: Einwahlstädte, Anmeldung u. Kosten
 - Grafische Oberfläche